

BUND-Gütersloh  
Ahornweg 22  
33824 Werther (Westf.)

BUND für Umwelt  
und Naturschutz Deutschland e.V.  
Friends of the Earth Germany

## BUND Kreisgruppe Gütersloh

Bernd Schüre  
Zur Wieden 23  
33334 Gütersloh

Fon: 05241 73030  
E-Mail: bernd.schuere@web.de

Gütersloh, 22.09.2022

Bezirksregierung Detmold  
Dezernat 25  
z. H. Herrn Glanz  
Leopoldstraße 15  
32756 Detmold

BUND-Stellungnahme (GT 21-08.22 SB) bzgl. Reaktivierung Bahnübergang, Blankenhagener Weg

Sehr geehrte Damen und Herren,

namens und in Vollmacht des anerkannten Naturschutzverbandes Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland NRW (BUND) werden zum o. g. Antrag folgende Bedenken geäußert und Anregungen gegeben:

- Von Seiten des BUND bestehen keine grundsätzlichen Bedenken gegen die beantragte Reaktivierungsmaßnahme. Der ÖPNV-Ausbau wird befürwortet.
- Auf eine Umweltverträglichkeitsprüfung kann nach diesseitiger Auffassung verzichtet werden.
- Es kann nach diesseitiger Auffassung eine Plangenehmigung nach §18 des Allgemeinen Eisenbahngesetzes (AEG) erfolgen.
- Bzgl. bekannter Reptilienvorkommen, die im Stadtgebiet an einigen Stellen entlang von Bahnstrecken kartiert wurden, wird auf das Gutachten „Reptilien in Gütersloh“ von 2015 ([https://www.guetersloh.de/de-wAssets/docs/fachbereich-31-umweltschutz/programm-biologische-vielfalt/Abschlussbericht-2015\\_Reptilien-in-Guetersloh\\_final-web.pdf](https://www.guetersloh.de/de-wAssets/docs/fachbereich-31-umweltschutz/programm-biologische-vielfalt/Abschlussbericht-2015_Reptilien-in-Guetersloh_final-web.pdf)) hingewiesen.
- Es wird als sinnvoll bzw. erforderlich angesehen, den Umgang mit ggf. vorhandenen Reptilien (in diesem Fall mit der Art Zauneidechse) im Zuge von Reaktivierungsmaßnahmen von Bahnstrecken mit dem städtischen Fachbereich Umweltschutz bzw. einem Experten für Reptilien abzustimmen (Vorschlag: Burkhard Thiesmeier, der bei der oben genannten Kartierung beteiligt war und Ortskenntnisse in Gütersloh besitzt).
- Ökologisch vorteilhaft und für das Unternehmen mit einem positiven Imageeffekt verbunden wären Schutzmaßnahmen für die Förderung von Zauneidechsen in Planbereichen oder in der unmittelbaren Umgebung geplanter Reaktivierungen.

Mit freundlichen Grüßen



### Formaler Hinweis:

Den anerkannten Naturschutzverbänden ist die Entscheidung im Verfahren bekanntzugeben und dem Landesbüro der Naturschutzverbände NRW in Oberhausen zu übermitteln. Das Landesbüro ist zur Entgegennahme dieser Entscheidung durch die anerkannten Naturschutzverbände bevollmächtigt.